Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 11 (1895)

Heft: 46

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Wer in der Schweiz fabrigiert oder liefert feuerfeste Biegel, Erde und Lehm für Dfenausmauerung?

720. Ber liefert Rirchenfenfter ?

721. Belder Unftrich ichust am beften auf feuchter Cement. wand und wo mare derfelbe zu beziehen?

weiche Firma liefert am billigsten Zierstiften, vernickelt und vergolbet, ferner Garnituren an Garderobe-, Handtuch- und Schlüffelhalter?
723. Belche Kirma befaht fix

Scharnieren.

Bo find am billigften eiferne Gartengelander gu be-724. Bo find am billigsten eiferne Gartengelander zu be-ziehen? Quantum cirfa 50 laufende Meter. Offerten nimmt ent-

gegen A. Buchty, Zimmermeister, Matsingen Ehurgau).
725. Wer ware Käufer von 10 m Lotomobiltaminröhren aus startem Eisenblech, 30 cm Lichtweite, zu billigem Preise?
726. Ber ist Verkäufer von trockenen saubern Buchenbrettern,

45 mm bid geschnitten ?

727. Ift es möglich, auf eine Sohe von ca. 30 m Quell. 727. Ist es möglich, auf eine höhe von ca. 30 m Quellwasser vermittelst Bachwasser selbsithätig in die höhe zu treiben? Triedwasser werden. Ber gibt Auskunft und liefert solche Waschinen? Offerten unter Nr. 727 an die Expedition erbeten.

728. Ber ist Käuser von ca. 20,000 alten Selsattorspindeln von 395 und 410 mm Länge? Muster auf Bunsch zu Diensten.

729. Ber hätte eine in gutem Zustande besindliche Schuhseitendrenden neuerer Konstruttion zu verkausen?

730. Ber ist Lieferant von Hülsen in Schuleisten?

730. Wer ist Lieferant von Hullen in Schufleisten?
731. Wo kann man ein kleineres Duantum ganz trockenes Olivenholz beziehen, am Stamm ober 15 und 20" geschnitten?
Gest. Offerren an H. Bietenholz, mech. Drechkslerei, Pjässission (3ch.)
732. Wo wäre ein gut erhaltener Petrolmotor von 11/2—2
Pserdefrast zu kausen? Meier, Wagner, Koot b. Luzern.
733. Wer ist Lieferant von kompletten soliden Leichenwagen?

734. Sind die Metalldachplatten, Syftem Bellino, einer Ziegeloder Holzbedachung in allen Richtungen vorzuziehen oder nicht und haben diese Metalldachplatten bis jest sich als vorzüglich bewährt? Beweist die Erfahrung, daß genannte Bedachung allen bis jest ezistierenden Bedachungen vorzuziehen ift und wo werden dieselben

am meisten verwendet?
735. Ber ift im Besite von Stigen (eventuell von Zeichenungen oder liefert solche) für kath. Kirchenftühle ober -Banke?

Antworten.

Muf Frage 651. Bertzeugmaschinen in großer Auswahl, als Drehbänke, Hobels und Bohrmaschinen ic. 2c. werden aus dem Betriebe ober neu ab Borrat stets abgegeben von Aemmer u. Gie., Maschinensabrik und Gießerei, Basel.

Auf Frage 653 und 699. Wünsche mit den Fragestellern direkt in Berhindung zu treten. S. hesti, mech. Schreinerei, Engi

Auf Frage 661. Bafferrad . Rofetten in allen Dimenfionen liefern Aemmer u. Cie., Maschinenfabrit und Giegerei, Basel. Auf Frage 664. Flügelpumpen und Cylinderpumpen liefert

billigst G. Leberer, Tog. Winterthur Muf Frage 664, 665 und 666. S. Blum, Maschinenfabrit in Neuveville (Bern) wünscht mit ben SS. Fragestellern in Korre-

jpondenz zu treten Auf Frage **676.** Für edle Beltslinerweine: Herr Huonder z. Bestilinerkeller, Zürich I. Für edle Tyrolerweine: F. Amstein zum National, St. Gallen.

Auf Frage 676. Wenn Ihnen der Argt echten, guten Bordeaux als Mebiginalmein verschrieben hat, fo tann Ihnen herr Ganter-Behrle in Firma Ganter, Sibler u. Cie., Beinplat, Zürich, mit

bestem Natschlage dienen. Auf Frage **682.** Empsehle bestes Bauholz nach Holzliste oder auch abgebunden. Ab. Rühne, Säge im Bundt b. Lichtensteig. Auf Frage **685.** Wenden Sie sich an die Aktiengesellschaft der Maschinensabrik von Theodor Vell u. Cie, in Kriens, welche das alleinige Aussührungsrecht der anerkannt leistungsfähigsten Blockbandsägen, System Landis, besitzt und besichtigen Sie die verschiebenen im Betrieb befindlichen Sagen bei herrn J. H. Landis, Dampffägerei in Derliton.

Auf Frage 685. Bertifal- und Horizontalgatter-Sägen ver-fertigt und liefert als Spezialität fehr leicht laufend und wünscht mit Fragesteller in Korrespondeng zu treten J. Murner, Mechaniter

in Thun.

Auf Frage 685. Die leiftungsfähigfte Blodfage ift eine Band. fäge, aber fnapp 5 Pferdefraft reichen zur erforderlichen Schnellig-teit nicht aus. Zu sehen 6. Landis in Derliton-Zürich. Blodsägen mit Gatter haben ihre Leistungsfähigkeit hauptsächlich in schuselem Gang. Es ist ganz unpraktisch, die Leistung mit starkem Schalten erzwingen zu wollen. Die Gatter sollen möglichst leicht sein und in gehobelten, nachstellbaren Auten laufen und Gestelle und Stübe schwer von Sisen. Holz ist weniger verwendbar wegen dem Berziehen; die Blätter seicht auszuwechseln. Gin Bertikalgatter ist besonders für leichteres Holz vorzuziehen, und damit man den

Gatter für dide Blode nicht zu breit machen muß, tann man das Blatt 20-30 cm aus der Gattermitte ruden. Es ift auch eine Stelze zwei Stelzen vorzuziehen, weil diefe auf die Dauer schwer auf genau gleiche Länge zu halten sind und die kleinste Differenz hierin starke Reibung in den Gatterführungen verursacht, was nur zu oft übersehen wird. Aus diesem Grunde werden häusig Horizu oft überzehen wird. Aus diesem Grunde werden haufig Hortzontalgatter angewendet. Für gut konstruierte Gattersägen, vertikal und horizontal, reichen 5 Pferdekraft zu guter Leistung aus. Das Wagengeleise soll beidseitig aus ZGisen erstellt werden, weil sich auf dem Hochkant weniger Späne u. dgl. ablagern können. Der Sägewagen soll schwer sein und nur 3—4 Führungsrollen haben. Stoßschaltungen sind unter 200 Touren, Riemenschaltungen kontinuierlich über 200 Touren pro Minute verwendbar. Der größte Vorteil bei jeder Art Säge ist das sortwährende Scharserhalten der Blatzähne Blattzähne

Auf Frage 685. Sie erhalten birekte Offerte. Auf Frage 686. Berbefferte Universalzuschneibemaschinen zum Schneiben jeden Stoffes liefert laut Inserat im "Confectionar" F. Segebrecht, Berlin O., Beidenweg 21. Lassen Sie sich Prospett

Auf Frage 692. Buniche mit Fragesteller in Unterhandlung

zu frige voe. Wunsche mit Fragesteller in Unterhandlung zu treten. J. Nüede, Schreinermeister, Sulz, Bez. Laufenburg (Narg.) Auf Frage 692. Empfehle mein bezügl. Spezialgeschäft. Ab. Kühne, Söge und Schreinerei, Bundt b. Lichtensteig.

Auf Frage 692. Wenden Sie sich an die mech. Schreinerei Gibsweil (Ich.)

Auf Frage 692. Tannene Möbel, Rohr- und Brettlifessel siefert billigst in geschmactvollster Ausführung die leiftungsfähige Möbelschreinerei von Abolf Kalt in Leuggern (Aarg.)

Auf Frage 692. Bunsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Gottfr. Sichenberger, mech. Schreinerei, Brittnau (Narg.) Auf Fragen 693 und 705. Wenden Sie sich gest. an Oegger u. Mathys, Gisenhandlung, Langenthal.

Auf Frage 695. Offerte geht Ihnen direft zu. Auf Fragen 695 und 700. Wenden Sie fich an Edouard Hanus, Agence industrielle, Genf.

Auf Frage 698. Auf Frage 700. Auf Frage 698. Sie erhalten dirette Offerte.} Auf Frage 700. Ich habe eine solche Stanze, so gut wie neu, wegen Nichtgebrauch ganz billig abzugeben. B. Lachenmaier,

nen, wegen Achgigeorung gung bing ubgugeen.
3 Säge, Affoltern b Höngg.
Auf Frage 700. Eine starke ältere Stanze (Hebelstanze) für 5 mm Materialdiche hat zu verkausen Gottfried Bopp, Drahtgeslechtund Metallgewebefabrikation, in Hallau.
Auf Frage 703. Benden Sie sich an die Firma Edouard

Hanus, Genf, Spezialgeschäft für Einrichtungen und Apparate zur

Danies, Gent, Spezialgelchaft für Einkrichtungen und Apparate zur Perstellung von Lebensmitteln.

Auf Frage 706. Unterzeichneter erstellt Imprägnierkessel in beliebiger Form und Größe. A. Labhardt, Spengler, Steckborn. Auf Frage 707. Joh. U. Widmer, Säge und Holzbiegerei, Burgdorf, ist Käuser einer Turdine; dieselbe muß aber auf 1 m Gesäll 1000 Liter Wasser per Sekunde konsumieren können.

Auf Frage 709. Sie erhalten direkte Offerte.

Submission8-Anzeiger.

Wafferversorgung Teufen. Das Liefern und Legen des Leitungsmaterials nach folgendem Berzeichnis: Kaliber 75 cm 100 cm 120 cm 150 cm 180 cm

1773 Muffenröhren 281 3510 1121 1265 Meter Muffenschieber 2 11 16 4 Stück samt allen Formstücken, 68 Sydranten und zugehöriger Grabarbeit. Pläne, Bauvorschriften und Preikliste liegen auf dem Bureau der Bauleitung, L. Kürsteiner, Ingenieur, in St. Gallen, auf. Die Eingaben sind verschlossen und mit der Ausschrift: "Wasserrorgung Teusen" versehen bis spätestens den 15. Febr. an Herrn Gemeindehauptmann Aug. Knöpsel, Präsident der Wasserbrorgung Teusen einzureichen verforgungstommiffion in Teufen einzureichen.

Bibliothef-Neuban Bafel. Erstellung ber eifernen Bücher= gestelle und der Bücheranfzüge. Bedingungen find bet den bau-leitenden Architeften, Ho. Lalloche, Stähelin u. Co., Meschenvor-stadt 22, zu beziehen. Offerten, begleitet von Zeichnungen und Modellen, find dem Sefretariat des Baudepartements einzureichen bis zum 20. Februar.

Die Zimmer- und Schmied-Arbeiten, sowie die Gisen-tonstruftion der Treppenhäuser für das Primarschulhaus im Gundoldingerquartier in Basel. Pläne 2c. sind im Baubureau, Sempacherstraße 38 a, jeweilen zwischen 10 und 12 Uhr vormittags und 2-4 Uhr nachmittags zu beziehen. Offerten werden vom Sefretariat des Baubepartements entgegengenommen bis mittags 12 Uhr den 15. Februar.

Die Rafereigenoffenschaft Büetigen, Umt Büren, will eine neue Raspreffe erstellen laffen. Ungebote für Lieferung einer solchen nimmt bis 8. Februar nächsthin entgegen der Prafident der Genossenschaft, Johann Urn.

Die Rurhausverwnltung Interlaten gebenft die Promenade an der höhematte vom hotel du Nord bis jum Kinderspielplat zu

verlängern und die bezüglichen Arbeiten auf dem Bege der Ronfurrenz zu vergeben. Termin zur Eingabe bis und mit dem 10. Februar an den Präfidenten der Kurhausverwaltung. Nähere furreng zu vergeben. Austunft erteilt für die Rurhausverwaltung: G. Men.

Bauvorichriften gur Ginficht aufliegen.

Reuban der Linfebühlfirche St. Gallen. Bergebung ber Spenglers, Glafers, Gipfers und Schreinerarbeiten. Blane und Bedingungen liegen bei der fpez. Bauleitung, L. Pfeiffer, zur Ginficht auf und find gefl. Offerten an denfelben bis 15 Februar gu richten.

Bafferverforgung Gachnang (Thurgau). Die Ortagemeinde Gachnang eröffnet hiemit Konkurrenz über alle Lieferungen und Arbeiten zur Wasservorzung bestehend in: Grabarbeit, Liefern und Legen von eirka 1800 m Gufrohileitungen, Erstellung eines Refervoirs von 200 m3 Bafferinhalt, Zuleitungen zu den Saufern. Uebernahmsofferten auf die ganze Anlage oder einzelne Arbeiten find bis 15. Febr. 1896 an L. Müller, Ortsvorsteher, verschlossen einzureichen, woselbst die bezüglichen Plane und Bauvorschriften eingefehen werben fonnen.

Die Maurer- und Solgarbeit gur Vergrößerung ber **Bfarrfirche in Bals** (Graubunden). Anmeldungstermin bis zum 20. Februar nächsthin. Plane und Baubedingungen liegen beim Gemeinderat Bals gur Ginficht vor.

Ausführung einer Gemeindeftraße von Flawil nach Magbenau. Straßenlänge 2,8 km; Fahrbahnbreite 4,0 und 4,5 m; Boranichlag rund Fr. 31,500. Pläne, Bauvorschriften und Vertragsbedingungen, sowie die Borausmaße können beim Gemeindamt D gersheim eingesehen werben. Angebote sind versichlossen bis zum 20. Februar l. J. an die Straßenkommission Degersheim-Flawis einzugeben. Eine Absteigerung sindet nicht statt.

Die Gemeinde Rleinlützel läßt zum Un- und Umbau ihres Schulhaufes die fämtlichen Arbeiten, als: Maurer-, Steinhauer-, Zimmermanns-, Schreiner-, Gipfer-, Moler-, Spengler-, Schlosserund Safner-Arbeiten zur freien Konfurrenz ausschreiben. Blane und Bauvorschriften können beim Altuar der Baukommiffion: M. Brunner-Adermann eingesehen werden und weitere Auskunft erteilt auch der Prafident der Bautommission Gr. U. Flury, Lehrer auf Huggerwald. Schriftliche, verschlossene Eingaben sind bis und mit 12. Februar nächsthin an die Tit. Schulhausbaukommission Kleinlügel mit der Aufschrift: "Schulhausbau-Angebot" einzu-

Wasserversorgung Diebuch b. Elag: a. Erstellung einer Sammelbrunnenstube, b. Erstellung eines Reservoirs von 200 m³ Inhalt, c. ca. 1100 m Leitungsnet, sowie sämtliche Grabarbeit. Offerten über das ganze oder einzeln sind verschlossen bis den 10. Februar 1896 an Ed. Nüßli, Civilpräsident in Diebuch b. Elgg einzureichen, wo auch Pläne und Bauvorchristen eingesehen werden

Die Sekundarschulpflege Winterthur bringt die Erds, Maurers, Schlossers und Malerarbeiten zur Erstellung einer Stüpmauer vor dem Osenharschulgebäude an der St. Georgenstraße gur öffentlichen Ausschreibung. Bläne und Voraus-maß fönnen auf bem Bureau der Herren Jung und Bridler, Architekten in Winterthur eingesehen werden, und find die betr. Architetten in Binterthur eingesehen werden, und find die betr. Gingaben bis jum 15. Februar d. J. dem Prafidenten der Sefundariculpflege, herrn Dr. Schent, einzusenden.

Die Bezirkökrankenanstalt in Sumiswald beabsichtigt, ihre Gebäulichteiten in rationeller Weise mit Basserleitung, Abtrittsspülung 20. zu versehen und werden die daherigen Arbeiten zur Konkurrenz ausgeschrieben. Angebote nimmt bis zum 15. Febr. entgegen: Pfarrer Rüetschi in Sumiswald, welcher auch nähere Austunft erteilt.

Breisausichreiben für Bildhauer. Die Runftfommiffion beabsichtigt die Aussührung von 6 Rlachreliefs in der Eingangs-halle des Bundesgerichtspalastes in Laufanne und eröffnet zu dem Zwecke ein Preisausschreiben unter den schweizerischen Künstlern. Einsteferungsfrist der Modelle 1. August 1896. Das Programm nebst Beilagen ift durch das schweizerische Departement des Innern in Bern zu begieben.

teber die Aussührung der Manrerarbeiten an einem neu zu erstellenden Bohnhaus mit Scheune wird Konkurrenz eröffnet. Plan und Baubeichrieb liegen bei Hermann Stäuble, Bagner, Sulz (Nargau) zur Einsicht offen. Uebernahmsofferten sind innert 14 Tagen zu richten.

Liefern und Legen des Röhrennetes gu einer Bafferversorgungsanlage in Uerglifon (3ch.) Näheres bei Ab. Rägi, Präsident, Uerglifon (Zürich) bis 9. Febr.

Fundament- und Beton-Arbeiten für 20 Leitungstürme in Schönenwerd, Olten, Narburg, Zofingen und Köllifen, sowie für 14 Transformatorentürme in Olten, Narburg und Zofingen sir das Elettrizitätswerk Olten-Narburg. Näheres bei der Direktion des Elektrizitätswerks Olten-Narburg Olten, Hotel Schweizerhof.

Rirchenbaute in Wetifon. Gipfer-, Glafer und teil-weisen Schreinerarbeiten. Autographierte Plane, Borausmaß und Bauvorschriften liegen im Bureau der Bauleitung, herrn Deschger in Wegifon zur Ginficht offen, woselbst die Offertenfor-mulare und Plane zu beziehen sind und jede weiter gewünschte Auskunft erteilt wird. Uebernahmeofferten, in total Angeboten, oder auch folche für einzelne Teile der Arbeiten, mit der Aufschrift: "Kirchenbauarbeiten in Begifon" find verschlossen bis 20. Februar I. 3. an herrn Kantonsrat Büeler in Betiton einzusenden.

Die Erstellung ber Festhütte für das tantonale Sängerseit in Interlaten. Nähere Austunft über diesen Bau erteilt herr Ingenieur Aebi in Interlaten, woselbst Plan und Bedingungen einzuseben find.

Plane für eine Enrmbente im Unfchluß an die evange= lische Kirche in St. Morits. Programm und Situtationsplan find von herrn Alfred Robbi, Prafibent ber Bautommission, in St. Morit zu beziehen.

Die Schreiner-, Schloffer-, Gipfer- und Malerarbeiten zum neuen Gefängnisdau in Münster (Bern). Devise en blanc tönnen auf dem Bureau des Bezirks-Ingenieurs in Delsberg und auf dem Kantonsbauamt in Bern erhoben werden, woselbst auch die Pläne und das Bedingnisheft zur Einsicht aufg legt find. Bewerber haben die Devife mit den Ginheitevreifen und der Aufschrift "Ungebot für Gefängnisbau in Münfter" verfeben bis und mit bem 10. Februar nächsthin der Baudirettion des Rantons Bern in Bern portofrei und verschloffen einzureichen.

Schulhausbauplan. Mit Ermächtigung der Einwohnergemeinde eröffnet der Gemeinderat der Stadt Burgdorf unter den schweizerischen und den in der Schweiz angesessenen Architekten einen Wettbewerb zur Erlangung von Plänen für ein neues Gemeindeschulhaus Einlieferungtermin sür die Konkurrenzarbeiten bis zum 4. Mai 1896. Dem Preisgericht ist für Prämierung der deit besten Entwürse eine Summe von Fr. 2500 zur Versügung gestellt. Konkurrenzprogramm und Situtationsplan können dei ber Rangli der Ginwohnergemeinde bezogen werden.

Die Käfereigesellschaft in Jeuft bei Murten ist willens, ein neues, 1000 Biter haltendes Kästessi nebst dagu dienender Fenereinrichtung famt Fenerwagen eiftellen zu laffen. Unmeldungen find bis 10. Februar dem Prafidenten der Gefellschaft eins zureichen. Das alte, nicht lange ernellte, cirka 700 Liter haltende Bangeteifi wird zu verfaufen, vertauschen ober zu vermieten ausgeschrieben.

Die Käsereigenossenschaft Deiftwhl bei Münchenbuchsee ift gesonneu, ein neues, ca. 1400 Liter haltenbes Rajeteifi famt Generwert nach neuestem Suftem und Scheibeteifi eiftellen gu laffen. Das noch in gutem Buftande fich befindende Sangefessi mare zu verfaufen oder murde gegen ein neues zum Ginmauern vertaufcht. Darauf Reflektierende wollen ihre Eingaben bis den 10. Februar schriftlich dem Brafidenten, herrn Jat. Rufer in Deißwyl, einreichen.

Die Gemeinde Lumbrein (Graubunden) eröffnet freie Ronfurreng über Erftellung einer Bafferleitung, teils aus Stein= zeug, teils aus Gußröhren, nebst den dazu gehörenden Bestandteilen bestehend. Plane, Arbeits- und Materialliste, Bau- und Attordvor-schriften sind zur Einsicht ausgelegt bei der Wassersommission, sowie bei herrn Begirfsingenieur Darms in Jlang, welchen bis gum 15. Februar schriftliche Uebernahmsofferten eingereicht werden

Die Gemeinde Beggingen (Schaffhausen) beabsichtigt nach-bezeichnete Fenerwehrgeräte und Audruftungen zu beschaffen: Einen Sydrantenschlauchwagen, zwei Stahlrohre und 8 Feuerwehr-hüte. Lieferungsofferten mit der Aufschrift L. D. nimmt bis zum 10. Februar 1896 entgegen das Feuerwehrkommando Beggingen.

Erftellung ber Centralheizung für bas Sekundarschulhaus an der Lavateritraße (Kreis II) Zürich. Die Plane und leber-nahmsbedingungen find im Hochbauamt II, Börfengebaude I. Stock, je von 2—5 Uhr, nachmittags einzusehen und zu beziehen. Uebernahmsofferten sind verschlossen und mit der Ausschlöftist "Setandarschulhaus Kreis II" bis spätestens Donnerstag den 27. Februar 1896, abends 6 Uhr an den Vorstand der Abteilung I des Baumefens herrn Stadtrat Dr. Ufteri einzusenden.

u. Anlass-Stoffneuheiten, glatter, façon-nierter neuester lichtfarbiger Gewebe in Wolle u. Seide. Neueste grosse
Muster Auswahlen obiger, sowie jeder Art Damen- und
Herrenkleiderstoffe und Flanelle, Konfektions- und Besatzstoffe. Grosse neue Sortimente in schwarzen. halbschwarzen und farbigen Damen-Kleider-Stoffen, reine
Wolle, von Fr. 1.05 an per Meter bis zu den elegantesten
Genres billigst,
Muster und Modebilder umgehends franko.

Dettinger & Co., Zürich.